Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **78 (1960)**

Heft 49

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Kirchgemeindehaus in Rorschach. Projektwettbewerb unter neun eingeladenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: A. Kellermüller, Winterthur, H. Nüesch, St. Gallen, H. Voser, St. Gallen.

1. Preis (2500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) F. A. Bereuter, Rorschach
2. Preis (1200 Fr.) R. Simmler, Goldach
3. Preis (1000 Fr.) O. Linner, Rorschach
4. Preis (800 Fr.) H. Herzog, Rorschach

Die Projekte werden von Samstag, 10. Dez. bis Mittwoch, 14. Dez. im Kornhaus in Rorschach ausgestellt. Oeffnungszeiten am Sonntag 10.30 bis 12 und 14 bis 17 h, an den Wochentagen 14 bis 17 h.

Stadttheater in St. Gallen. Ein Projektwettbewerb um diese Aufgabe wird im Januar 1961 öffentlich ausgeschrieben werden, voraussichtlich beschränkt auf Teilnehmer aus den Kantonen St. Gallen, Thurgau und Appenzell.

Altersheim auf dem Areal «Rosenberg» in Zofingen. Projektwettbewerb unter den im Kanton Aargau seit 1. Januar 1959 ansässigen oder heimatberechtigten Architekten schweizerischer Nationalität. Fachrichter im Preisgericht sind Edwin Bosshardt, Winterthur, Ernst Schindler, Zürich und Dr. Edy Knupfer, Zürich. Ersatzmann ist Ing. M. Hool, Bauverwalter, Zofingen. Dem Preisgericht stehen für die Prämiierung von fünf bis sechs Entwürfen 17 000 Fr. und für Ankäufe 5 000 Fr. zur Verfügung. Anforderungen: Situationsplan 1:500, Modell 1:500, Erdgeschossgrundrisse, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Berechnung des Kubikinhaltes, Grundrissausschnitt der Einer-, Kombinations- und Doppelzimmer 1:50, Erläuterungsbericht. Anfragetermin 31. Januar, Abgabetermin 17. April 1961. Die Unterlagen können bis 14. Januar gegen Hinterlegung von 50 Fr. bei der Bauverwaltung Zofingen bezogen werden.

Alters- und Pflegeheim Horw. Projektwettbewerb unter den Horwer Architekten sowie vier eingeladenen Architekten. Fachrichter im Preisgericht sind Max Korner, Luzern, Hans Marti, Zürich, Albert Bayer, St. Gallen; Ersatzmann Reinhold Wettstein, Luzern. Für die Prämiierung von drei bis vier Entwürfen stehen 12 000 Fr., für Ankäufe 1000 Fr. zur Verfügung. Anforderungen: Situationsplan 1:500, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Detailpläne, Modell 1:500, Berechnung des Kubikinhaltes, Erläuterungsbericht. Anfragetermin 31. Dezember 1960, Ablieferungstermin 28. März 1961. Die Unterlagen können bis 31. Dezember gegen eine Depotgebühr von 50 Fr. auf der Gemeindekanzlei Horw bezogen werden.

Ankündigungen

Kurs der V. f. U. für Unternehmer und Führungsnachwuchs

Die Kurse für Unternehmer und Führungsnachwuchs der VfU (Vereinigung für freies Unternehmertum) sind aus dem Bedürfnis entwickelt worden, dem unternehmerischen Führungskader eine zeitlich konzentrierte Möglichkeit zur Weiterbildung in betriebstechnischer und menschlicher Hinsicht zu vermitteln. Sie streben eine Vertiefung des Verständnisses für die wirtschaftlichen Zusammenhänge und die wesentlichen Chef-Aufgaben an und wollen durch methodisch geleitete Gruppenarbeit die Fruchtbarkeit des Meinungsaustausches zum bleibenden Erlebnis gestalten.

Der 7. Unternehmerkurs, der in enger Zusammenarbeit mit dem Niederländischen Betriebspädagogischen Institut in Zeist (NPI) vorbereitet worden ist, gliedert sich in drei gestaffelte Teile. Der zweitägige Vorkurs in Zürich dient der Orientierung der Teilnehmer über die Kursgestaltung, der thematischen Vorbereitung der Arbeit des Hauptkurses und der Zusammenstellung der Arbeitsgruppen. Dem sechstägigen Hauptkurs auf der Rigi folgt im Frühsommer ein zweitägiger Nachkurs in Hertenstein, der im Lichte der seit dem Hauptkurs gemachten praktischen Betriebserfahrungen die neugewonnenen Erkenntnisse festigen soll. Der Hauptkurs widmet sich einleitend den Strukturproblemen des wachsenden Betriebes. Daran schliesst sich die Behandlung der Unternehmensplanung in vornehmlich finanzieller Sicht an. Im Zentrum des Hauptkurses steht die Frage der Menschenführung im Betrieb. Der Darlegung ihrer Grundprinzipien folgt eine Einführung in die modernen Methoden der Arbeitsplatzgestaltung. Dieser Kursabschnitt wird durch die Vertiefung in die Fragen der Persönlichkeitsentfaltung des Chefs abgerundet. Das Studium der vielfältigen Möglichkeiten der Markterhaltung und Marktschöpfung und eine zusammenfassende Würdigung des vermittelten Kursstoffes beschliessen den Hauptkurs.

Kursgeld 500 Fr. Beginn des Vorkurses Freitag, 13. Januar 1961, 10 h in Zürich, Beginn des Hauptkurses Sonntag, 29. Januar 1961, 20 h in Rigi-Kaltbad, Beginn des Nachkurses Donnerstag, den 1. Juni 1961, 20 h in Hertenstein. Anmeldungen an das Sekretariat der VfU, Zeltweg 44, Zürich 32, Tel. (051) 34 46 22, bis 15. Dezember 1960. Dort ist auch das ausführliche Programm (Referenten usw.) erhältlich.

Metallreliefs von Annemie Fontana, Zürich

Das Kunstgewerbemuseum Zürich zeigt solche noch bis am 28. Januar 1961 in den Räumen der Wohnberatung. Offen: Montag bis Freitag 15 bis 19 h, Samstag 14 bis 17 h, Sonntag geschlossen.

Expomat 61, Paris

Diese auf S. 754 angekündigte Internationale Ausstellung für Bauen und Innengestaltung findet, wie dort vermerkt, vom 6. bis 16. April 1961 statt. In den am 22. Sept., 13. Okt. und 17. Nov. in der Schweiz. Bauzeitung erschienenen Inseraten wurde irrtümlicherweise das Datum falsch angegeben.

Güter- und Waldzusammenlegung, Agrarstruktur und Planung

Die im Rahmen des vorgenannten Kurses (s. SBZ 1960, H. 28, S. 478) gehaltenen Vorträge werden in gekürzter Form in einem rund 80 Seiten umfassenden Sonderdruck der Zeitschrift «Plan» im Januar oder Februar 1961 erscheinen. Kursteilnehmern, die die während des Kurses zirkulierende Subskriptionsliste unterzeichneten, kann das Sonderheft zu 10 Fr., den übrigen Kursbesuchern ebenfalls zu 10 Fr. und anderweitigen Interessenten zu 20 Fr. abgegeben werden. Um die Auflage feststellen zu können, sind die Bestellungen unter Angabe der genauen Adresse unverzüglich dem kantonalen Meliorations- und Vermessungsamt Zürich, Kaspar Escherhaus, einzusenden. Teilnehmer am Vortragskurs wollen ausserdem den Vermerk «Kursbesucher» anbringen.

Vortragskalender

Vendredi 9 décembre à 18 heures, au grand auditoire de l'Institut de Physique de l'Université, 24, quai de l'Ecole-de-Médecine, Genève. Conférence expérimentale «Sonographe et Serrure» accompagnant la première présentation du phonétographe, prototype III, par *J. Dreyfus-Graf*.

Montag, 12. Dez. Maschineningenieur-Gruppe Zürich der G. E. P. 20 h im Zunfthaus zur Zimmerleuten. *Eugen Bohli*, Flugkapitän der Swissair: «Auswahl, Ausbildung und Werdegang eines Verkehrspiloten». Fernost-Film.

Montag, 12. Dez. Geologische Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im grossen Hörsaal des Geologischen Institutes der ETH, Sonneggstrasse 5, Zürich 6. *Johanes Neher* und Dr. *Ernst Rohrer:* «Bakterien in Gesteinen».

Montag, 12. Dez. Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich. 20.15 h im Büffet Hauptbahnhof, 1. Stock. Dr. *P. Wyss*, Geigy AG., Basel: «Die Problematik der Arbeitsbewertung (in der chemischen Industrie)».

Montag, 12. Dez. S. I. A. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Dr. *W. Meyer*, Genf: «British Columbia».

Mittwoch, 14. Dez. Geogr.-Ethnogr. Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium II des Hauptgebäudes ETH. PD Dr. *G. Grosjean*, Gümligen: «Die abendländische Stadt».

Donnerstag, 15. Dez. Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik an der ETH. 17.15 h im Audit. IV des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. Prof. Dr. Ing. *H. Rumpf*, Lehrstuhl und Institut für Mechanische Verfahrenstechnik, Techn. Hochschule Karlsruhe: «Die Bindungsmechanismen bei der Agglomeration und die Zugfestigkeit von Feuchtgranalien». Anschliessend gemeinsames Nachtessen im Restaurant Leoneck, Leonhardstrasse 1.

Donnerstag, 15. Dez. 20.00 h im Abendtechnikum Zürich, Lagerstr. 41. Dr. *W. Zuppinger*, kant. Baudirektion Zürich: «Baugesetz und Gemeindebauordnung».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastr. 5. Telephon (051) 23 45 07 / 08.